

## Allgemeine Geschäftsbedingungen

1. Bei Anmeldung wird eine Anzahlung in Höhe von 50 % fällig. Die Restsumme ist mindestens 4 Wochen vor Kursbeginn zu entrichten.  
Geht der Restbetrag nicht ein, kann die TeilnehmerIn vom Lehrgang ausgeschlossen werden und die geleistete Anzahlung verfällt. Die Anmeldung ist daher verbindlich. Sollte der gebuchte Kurs bereits belegt sein, wird der eingezahlte Betrag umgehend zurückerstattet.  
Vermag das Seminar aus schwerwiegenden Gründen nicht besucht werden, kann die TeilnehmerIn einen späteren Kurs besuchen. Die geleisteten Zahlungen werden angerechnet. Bei einer etwaigen Preiserhöhung wird die TeilnehmerIn mit diesem Betrag nach belastet.
2. Die Belegung der Seminare erfolgt in der Reihenfolge der Zahlungseingänge. Die Anmeldung wird bestätigt. Die TeilnehmerInnenzahl pro Kurs ca. 13 Personen. Die MindestteilnehmerInnenzahl beträgt 8 Personen. Wird diese TeilnehmerInnenzahl nicht erreicht, kann der Kurs bis zu 10 Tage vor Lehrgangsbeginn abgesetzt oder auf einen späteren Termin verlegt werden, ohne dass Regressforderungen angemeldet werden können. Melden sich für den betreffenden Kurs mehr TeilnehmerInnen an, als im Hinblick auf die ordnungsgemäße Durchführung des Kurses teilnehmen können, darf die Seminarleitung die Anmeldung ablehnen.
3. Bei Rücktritt vom Vertrag mehr als 4 Wochen vor Lehrgangsbeginn wird eine Stornogebühr in Höhe von 25 % der Lehrgangsgebühr fällig. Erfolgt der Rücktritt innerhalb von 10 Tagen vor Seminarbeginn, beträgt die Stornogebühr 50 % und wird mit der Anzahlung verrechnet. Diese Regelung entfällt, wenn die TeilnehmerIn eine Ersatzperson vermittelt. Dies ist bis zu 7 Tage vor Kursbeginn möglich.  
Bei Abbruch des Seminars verfällt die Kursgebühr. Ein Anspruch auf eine teilweise Erstattung der Gebühr wegen Nichtinanspruchnahme einzelner Leistungen ist nicht möglich.
4. Wird die Durchführung des Kurses infolge höherer Gewalt oder sonstiger von der Seminarleitung nicht zu vertretender Umstände (z.B. Erkrankung der Seminarleitung oder Assistenzen) unmöglich, kann der Teilnehmer hieraus weder Schadensersatzansprüche noch ein Rücktrittsrecht herleiten. Eventuell bezahlte Gebühren werden in diesem Fall zurückerstattet.
5. Die Seminarleitung, sowie deren Assistenzen übernehmen keine Haftung für Schäden, die von anderen KursteilnehmerInnen verursacht werden. Der TeilnehmerInnen stellen die Seminarleitung von Schadensersatzansprüchen anderer KursteilnehmerInnen oder Dritter für von TeilnehmerInnen verursachte Schäden frei. Die Seminarleitung schließt die Haftung für von TeilnehmerInnen zu den Veranstaltungen mitgebrachte Objekte aus, soweit der Schaden nicht durch die Seminarleitung oder Assistenz grob fahrlässig oder vorsätzlich verursacht wurde.
6. Die eventuelle Unwirksamkeit einer der zuvor genannten Bestimmungen berührt nicht die Wirksamkeit der anderen Bestimmungen.
7. Ihre Anmeldedaten werden zur Bearbeitung und Verwaltung in unserer EDV gespeichert.  
Widerspruchsrecht: Sie haben jederzeit die Möglichkeit und das Recht auf Löschung, Sperrung und Berichtigung ihrer Daten.  
Auskünfte erhalten Sie über [sommererde@insentiv.de](mailto:sommererde@insentiv.de).